

PROTOKOLL

der 3. Tagung der Österreichisch-Russischen Gemischten Kommission für wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit in Durchführung des Abkommens zwischen der Republik Österreich und der Russischen Föderation über wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit vom 29. Oktober 1997

Wien, am 13. November 2003

In Durchführung des Abkommens zwischen der Republik Österreich und der Russischen Föderation über wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit vom 29. Oktober 1997 fand gemäß Artikel 6 am 13. November 2003 in Wien die 3. Tagung der Österreichisch-Russischen Gemischten Kommission für wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit statt.

Die Delegation der Republik Österreich stand unter der Leitung von Sektionschefin Mag. Barbara WEITGRUBER, Leiterin der Sektion für wissenschaftliche Forschung und internationale Angelegenheiten im Bereich Wissenschaft im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur.

Die Delegation der Russischen Föderation stand unter der Leitung von Andrey Gennadjewitsch SVINARENKO, Erster Stellvertretender Minister für Industrie, Wissenschaft und Technologien der Russischen Föderation.

Die Zusammensetzung der beiden Delegationen ist aus der Anlage 1 ersichtlich.

Die Tagung führte zu folgenden Ergebnissen:

I. INFORMATIONSAUSTAUSCH

Beide Seiten informierten über aktuelle Entwicklungen der nationalen Forschungspolitik.

II. KOOPERATION ZWISCHEN DER REPUBLIK ÖSTERREICH UND DER RUSSISCHEN FÖDERATION

II.1 Formen der Kooperation

Die Gemischte Kommission bekundete die Absicht, die wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit weiter zu entwickeln und zu intensivieren. Beide Seiten stimmten überein, dass gemeinsame Forschungsprojekte die Basis der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit zwischen der Republik Österreich und der Russischen Föderation bilden, die nach einem gegenseitig abgestimmten Auswahlverfahren durchgeführt werden.

Beide Seiten betonten, dass erfolgreiche bilaterale Kooperationen eine wichtige und notwendige Grundlage für die multilaterale Zusammenarbeit im Bereich Forschung und Entwicklung bilden.

Stand der Zusammenarbeit der in der 1. Sitzung der Gemischten Kommission festgelegten Arbeitsgruppen:

Lebens- und Erdwissenschaften (Arbeitsgruppe I): Dazu wird ein Science Day in Wien zum Themenbereich „Life Sciences“ stattfinden.

Neue Werkstoffe (Arbeitsgruppe II): Intensive Zusammenarbeit des Austrian Research Centers Seibersdorf mit der Ufa State Aviation Technical University in Ufa auf dem Gebiet der Severe Plastic Deformation zur Nanostrukturierung von Metallen und Legierungen.

Forschungspolitik und Informationssicherung (Arbeitsgruppe III): Herausgabe des Buches „Dialogue on S&T between the European Union and the Russian Federation“ von Elizabeth Bell, Leonid Gokhberg und Klaus Schuch, und Organisation eines Workshops über S&T-Beziehungen zwischen der EU und Drittstaaten im Rahmen der European Commission's conference „European Research 2002“.

Forschungsschwerpunkte der österreichisch-russischen wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit sind:

- Biotechnologie, Mikrobiologie und Genetik
- Umwelt- und Nachhaltigkeitsforschung, Umwelttechnologie und globale Klimaänderungen
- Erneuerbare Energien und Effizienzfragen
- Effizienter Einsatz knapper Ressourcen
- Neue Werkstoffe
- Weltraumforschungen und Weltraumentwicklungen

II.2 Durchführungsbestimmungen

Im Bereich der Grundlagenforschung: Die Gemischte Kommission beauftragte das Büro für Wissenschaftlich-Technische Zusammenarbeit des Österreichischen Austauschdienstes und den Russischen Fonds für Grundlagenforschung mit der Administration der Projekte. Die Beauftragung umfasst die Bereiche Ausschreibung, Evaluierung, Erstellung einer bilateral abgestimmten Projektliste sowie finanzielle Abwicklung der von der Gemischten Kommission genehmigten Projekte und ist im „Agreement between the Office for Scientific and Technological Co-operation of the Austrian Exchange Service and the Russian Foundation for Basic Research in Execution of the Agreement on Scientific and Technological Co-operation between the Republic of Austria and the Russian Federation“ geregelt (Anlage 2).

Im Bereich der anwendungsoffenen Forschung: Auf österreichischer Seite wurde das Büro für Wissenschaftlich-Technische Zusammenarbeit des Österreichischen Austauschdienstes mit der Administration der Projekte beauftragt; auf russischer Seite der Russische Fonds für Technologieentwicklung. Die Genehmigung der Projekte erfolgt durch die Gemischte Kommission.

Die Finanzierung der Reise- und Aufenthaltskosten erfolgt jeweils durch die entsendende Seite. Die entsendende Seite stellt sicher, dass die entsandten Wissenschaftler/Wissenschaftlerinnen und Experten/Expertinnen notwendig und ausreichend krankenversichert sind.

III. GENEHMIGTE PROJEKTE FÜR DIE LAUFZEIT 2004 – 2005

Die Gemischte Kommission genehmigte 31 gemeinsame Kooperationsprojekte im Bereich der Grundlagenforschung (Liste I/2004, Anlage 3) mit der Projektlaufzeit 1. Jänner 2004 bis 31. Dezember 2005. Die Gemischte Kommission empfiehlt 6 weitere Projekte im Bereich der anwendungsoffenen Forschung zur weiteren Bearbeitung und Prüfung (Liste II/2004, Anlage 4).

IV. WEITERE VEREINBARUNGEN

1. Zwischen den Tagungen der Gemischten Kommission sind die Abhaltung von bilateralen Treffen zwischen Vertretern des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur und des Büros für Wissenschaftlich-Technische Zusammenarbeit des Österreichischen Austauschdienstes einerseits und des Ministeriums für Industrie, Wissenschaft und Technologien der Russischen Föderation, des Russischen Fonds für Grundlagenforschung und des Russischen Fonds für Technologieentwicklung zur Klärung eventuell auftretender operativer Fragen und
2. die Durchführung und Förderung bilateraler Treffen (Workshops, Seminare) von Forschergruppen Österreichs und Russlands sowie Informationsveranstaltungen über den Stand der wissenschaftlichen Entwicklung in beiden Ländern zur Erweiterung der bisherigen interdisziplinären Zusammenarbeit in Forschungsbereichen des gemeinsamen Interesses beider Länder, vorzusehen.

V. GÜLTIGKEIT DES PROTOKOLLS

Mit Unterzeichnung des vorliegenden Protokolls wird das Protokoll der 2. Tagung der Österreichisch-Russischen Gemischten Kommission für wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit vom 7. Februar 2001 außer Kraft gesetzt.

Dieses Protokoll bleibt bis zum 31. Dezember 2005 in Kraft. Es gilt über diesen Zeitraum hinaus bis zum Inkrafttreten eines neuen Protokolls, aber nicht länger als ein Jahr.

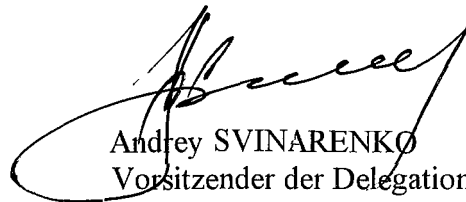
VI. NÄCHSTE TAGUNG

Es wurde vereinbart, dass die Gemischte Kommission ihre nächste ordentliche Tagung in der zweiten Hälfte 2005 in der Russischen Föderation abhalten wird.
Der genaue Zeitpunkt und Ort werden noch vereinbart werden.

Geschehen zu Wien, am 13. November 2003, in zwei Urschriften in deutscher und russischer Sprache, wobei beide Fassungen in gleicher Weise authentisch sind.



Barbara WEITGRUBER
Vorsitzende der Delegation
Sektionschefin im Bundesministerium
für Bildung, Wissenschaft und
Kultur der Republik Österreich



Andrey SVINARENKO
Vorsitzender der Delegation
Erster Stellvertretender Minister
im Ministerium für Industrie,
Wissenschaft und Technologien
der Russischen Föderation

ПРОТОКОЛ

3-го заседания Смешанной Российско-Австрийской комиссии
по научно-техническому сотрудничеству,
проведенного в соответствии с Соглашением
между Российской Федерацией и Австрийской Республикой
о научно-техническом сотрудничестве
от 29 октября 1997 года

Вена, 13 ноября 2003 года

Реализуя Соглашение между Российской Федерацией и Австрийской Республикой о научно-техническом сотрудничестве от 29 октября 1997 года в соответствии со статьей 6, 13 ноября 2003 года в Вене состоялось 3-е заседание Смешанной Российско-Австрийской комиссии по научно-техническому сотрудничеству (СКНТС).

Российскую делегацию возглавлял Андрей Геннадьевич Свинаренко, первый заместитель Министра промышленности, науки и технологий Российской Федерации (Минпромнауки России).

Австрийскую делегацию возглавляла Барбара Вайтгрубер, руководитель сектора Научных исследований и международных отношений в области науки Федерального министерства образования, науки и культуры Австрийской Республики (ФМОНК).

Список участников представлен в Приложении 1.

В ходе встречи были достигнуты следующие результаты.

1. Обмен сообщениями.

Обе стороны проинформировали об актуальных вопросах развития национальной научно-исследовательской политики.

2. Оценка состояния научно-технического сотрудничества между Российской Федерацией и Австрийской Республикой

2.1. Формы сотрудничества

Смешанная комиссия выразила намерение и далее развивать и интенсифицировать научно-техническое сотрудничество. Обе стороны были единодушны, что совместные исследовательские проекты, которые реализуются после согласованного проведенного отбора, создают базу научно-технического сотрудничества Российской Федерации и Австрийской Республики.

Обе делегации подчеркнули, что успешная двусторонняя кооперация строит важную и необходимую основу для многостороннего сотрудничества в области научных исследований и разработок.

Стороны обозначили ближайшие мероприятия сотрудничества по рабочим группам (РГ), утвержденным на 1-ом заседании.

В области наук о Жизни и Земле (РГ I) – в Вене состоится Научный день по теме «Науки о жизни».

В области новых материалов (РГ II) – интенсификация кооперации Австрийского исследовательского центра Зайберсдорф с Уфимским государственным авиационным техническим университетом в области использования жесткой пластичной деформации для наноструктурирования металлов и легированных сплавов.

В области научной политики и информационного обеспечения (РГ III) – издание книги «Диалоги по науке и технике между Европейским Союзом и Российской Федерацией» авторов Элизабет Белл, Леонид Гокхберг и Клаус

Шух; организация семинара по вопросам научно-технических отношений между ЕС и третьими странами в рамках конференции «Европейские исследования 2002» Европейской Комиссии.

К основным направлениям научных исследований в рамках Российско-Австрийского научно-технического сотрудничества стороны относят следующие:

- биотехнология, микробиология и генетика;
- экологические исследования, природоохранные технологии, исследования глобального изменения климата;
- альтернативная энергетика;
- использование ресурсосберегающих технологий;
- новые материалы;
- космические исследования и разработки.

2.2. Условия реализации.

В области фундаментальных исследований: Смешанная комиссия поручила Российскому фонду фундаментальных исследований (РФФИ) и Бюро по научно-техническому сотрудничеству (БНТС) Австрийской службы академических обменов быть администрацией проектов в области фундаментальных исследований. Данные полномочия предусматривают проведение конкурса, оценку и подготовку списка совместно согласованных проектов, а также финансовое сопровождение одобренных Смешанной комиссией проектов и регулируются «Соглашением между БНТС и РФФИ в соответствии с Соглашением о научно-техническом сотрудничестве между Российской Федерацией и Австрийской Республикой» (приложение 2).

В области прикладных исследований: Австрийская сторона уполномочивает БНТС Австрийской службы академических обменов быть администратором проектов, Российская сторона эти функции возлагает на Российский фонд технологического развития (РФТР). Одобрение проектов осуществляется СКНТС.

Делегирующие организации несут расходы по перемещению и пребыванию направляемых ученых и берут обязательства по их медицинскому страхованию.

3. Одобренные проекты на период 2004-2005 годов.

Смешанная комиссия одобрила 31 совместный проект в области фундаментальных исследований (Перечень I/2004, Приложение 3). Срок реализации проектов с 1 января 2004 года по 31 декабря 2005 года. Смешанная комиссия рекомендует 6 проектов в области прикладных исследований для проведения дополнительного изучения и проверки (Перечень II/2004, Приложение 4).

4. На заседании комиссии были достигнуты также следующие договоренности:

4.1 В период между заседаниями Смешанной комиссии принимать решения по оперативным вопросам двустороннего сотрудничества путем

проведения рабочих встреч представителей Минпромнауки России, РФФИ и РФТР с одной стороны, представителей ФМОНК и БНТС с другой стороны.

4.2. Предусмотреть проведение двусторонних встреч (совещаний, семинаров) российских и австрийских научных коллективов, а также информационных мероприятий по вопросам научного развития обеих стран с целью расширения междисциплинарного сотрудничества в научных областях, представляющих взаимный интерес.

5. Действие протокола.

С подписанием данного протокола утрачивает силу Протокол 2-го заседания Смешанной Российско-Австрийской комиссии по научно-техническому сотрудничеству от 7 февраля 2001 года.

Настоящий Протокол остается в силе до 31 декабря 2005 года. Срок его действия распространяется сверх этого периода до вступления в силу нового Протокола, но не более чем на 1 год.

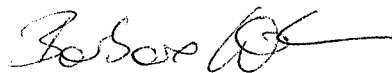
6. Стороны договорились провести очередное заседание Смешанной комиссии во второй половине 2005 года в России. Точная дата встречи и место будут согласованы дополнительно.

Совершено в Вене 13 ноября 2003 года в двух экземплярах на русском и немецком языках, причем обе редакции в равной степени аутентичны.



Андрей Сви́наренко

Руководитель российской делегации
Первый заместитель Министра промышленности, науки и технологий
Российской Федерации



Барбара Вайтгрубер

Руководитель австрийской делегации
Руководитель сектора Федерального министерства образования, науки и культуры
Австрийской Республики

**Список участников 3-го заседания
российско-австрийской смешанной Комиссии
по научно-техническому сотрудничеству
13-14 ноября 2003 года в г.Вене**

Австрийская делегация:

Руководитель делегации

Г-жа Барбара ВАЙТГРУБЕР

Руководитель секции научных исследований и международных отношений в этой области Министерства образования, науки и культуры Австрии

Участники делегации

Г-жа Кристине БУЦЕЦКИ

заместитель руководителя отдела международной научно-исследовательской кооперации Министерства образования, науки и культуры Австрии

Г-н Хериберт БУХБАУЕР

Отдел международной научно-исследовательской кооперации Министерства образования, науки и культуры Австрии

Г-жа Ингрид ФЛЯШХАКЕР

руководитель бюро научно-технического сотрудничества Австрийской службы академических обменов

Эксперты:

Г-жа Аннелизе ШТОКЛАСКА

руководитель отдела международной научно-исследовательской кооперации Министерства образования, науки и культуры Австрии

Г-н Роберт ШВЕРТНЕР

бюро международной исследовательской и технологической кооперации

Г-н Клаус ШУХ

директор по экономике Центра социальной инновации

Г-н Йозеф ШТАЙНЕР

переводчик

Российская делегация:

Руководитель делегации:

Г-н Андрей СВИНАРЕНКО

Первый заместитель Министра
промышленности, науки и технологий
Российской Федерации

Г-н Олег СЮНТЮРЕНКО

заместитель руководителя РФФИ

Г-н Владимир ХРОМОВ

начальник отдела РФФИ

Г-жа Наталия АММОСОВА

начальник отдела Министерства
промышленности, науки и технологий
Российской Федерации

Г-н Александр КАРЕЛИН

советник Министерства
промышленности, науки и технологий
Российской Федерации

Г-н Константин ВОРОНИН

советник, руководитель группы
промышленности, науки и технологий
Посольства Российской Федерации в
Австрии

Г-н Александр РАДИОНОВ

второй секретарь, заместитель
руководителя группы промышленности,
науки и технологий Посольства
Российской Федерации в Австрии

**3. Tagung der Gemischten Kommission gemäß dem Abkommen zwischen
der Republik Österreich und der Russischen Föderation
über wissenschaftlich–technische Zusammenarbeit
am 13. November 2003 in Wien**

TEILNEHMERINNEN und TEILNEHMER

Österreichische Delegation:

Delegationsleiterin:

Barbara WEITGRUBER

Leiterin der Sektion für wissenschaftliche Forschung
und internationale Angelegenheiten im Bereich
Wissenschaft im Bundesministerium für Bildung,
Wissenschaft und Kultur

Mitglieder der Delegation:

Christine BUZECZKI

Stellvertretende Leiterin der Abteilung für inter-
nationale Forschungsk Kooperationen im Bundes-
ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Heribert BUCHBAUER

Abteilung für internationale Forschungsk Kooperationen
im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und
Kultur

Ingrid FLEISCHHACKER

Leiterin des Büros für Wissenschaftlich–Technische
Zusammenarbeit des Österreichischen
Austauschdienstes

Experten:

Robert SCHWERTNER

Büro für Internationale Forschungs- und Technologie-
kooperation

Klaus SCHUCH

Kaufmännischer Leiter des Zentrums für Soziale
Innovation

Dolmetscher:

Josef STEINER

Russische Delegation:

Delegationsleiter:

Andrey SVINARENKO

Erster Stellvertretender Minister für Industrie,
Wissenschaft und Technologien

Mitglieder der Delegation:

Vladimir KHROMOV

Direktor des Departements für Internationale
Beziehungen im Russischen Fonds für
Grundlagenforschung

Oleg SYUNTYURENKO

Stellvertretender Leiter des Russischen Fonds
für Grundlagenforschung

Natalia AMMOSOVA

Referatsleiterin im Ministerium für Industrie,
Wissenschaft und Technologien

Alexander KARELIN

Ministerialrat im Ministerium für Industrie,
Wissenschaft und Technologien

Konstantin WORONIN

Botschaftsrat, Abteilungsleiter für Industrie,
Wissenschaft und Technologie in der Botschaft
der Russischen Föderation in der Republik Österreich

Alexander RADIONOV

Zweiter Sekretär in der Botschaft der Russischen
Föderation in der Republik Österreich

**AGREEMENT BETWEEN THE OFFICE FOR SCIENTIFIC AND TECHNOLOGICAL
CO-OPERATION OF THE AUSTRIAN EXCHANGE SERVICE AND
THE RUSSIAN FOUNDATION FOR BASIC RESEARCH IN EXECUTION OF
THE AGREEMENT ON SCIENTIFIC AND TECHNOLOGICAL CO-OPERATION BE-
TWEEN THE REPUBLIC OF AUSTRIA AND THE RUSSIAN FEDERATION**

According to article 5 of the Agreement on Scientific and Technological Co-operation between the Republic of Austria and the Russian Federation, signed on October 29, 1997, a bilateral Mixed Commission was established as an executive body,

According to item II. 2 of the minutes of the third meeting of the Mixed Commission which took place in Vienna on November 13th 2003 the Office for Scientific and Technological Co-operation of the Austrian Exchange Service and the Russian Foundation for Basic Research, were entrusted with the administrative tasks of projects (e.g. call for proposals, evaluation procedure, preparation of a common list of joint co-operation projects, financial transactions of the projects approved by the Mixed Commission).

The Office for Scientific and Technological Co-operation of the Austrian Exchange Service and the Russian Foundation for Basic Research, hereinafter referred to as "Parties",

Have concluded as follows:

ARTICLE I ADMINISTRATIVE ASPECTS

The duration of joint projects, shall not be more than two years.

Calls for proposals have to be published at least six months before selection and approval of projects by the bilateral Mixed Commission of the Agreement on Scientific and Technological Co-operation between the Republic of Austria and the Russian Federation.

Joint project proposals have to be submitted to the Parties; the Austrian project partner to the Office for Scientific and Technological Co-operation of the Austrian Exchange Service and the Russian project partner to the Russian Foundation for Basic Research.

After submission and evaluation of project proposals a common list of joint co-operation projects has to be made. Evaluation procedure has to be carried out independently by both Parties according to national criteria.

ARTICLE II FINANCIAL ASPECTS

The delegating institutions provide travelling and accommodation costs for outgoing scientists and have to assure that the scientists are sufficiently insured for health.

ARTICLE III

This Agreement shall enter into force upon signature by both Parties. It shall remain in force unless either Party notifies the other of its intention to terminate the Agreement. Such notification shall be made in writing at least six months in advance.

Termination of this Agreement shall not effect joint projects based on the Agreement on Scientific and Technological Co-operation between the Republic of Austria and the Russian Federation and not finished at the time of termination.

ARTICLE IV

This Agreement may be amended only upon the consent of both Parties through exchange of letters.

Done in Vienna on November 13th 2003 in four original copies in English Language.



The Office for Scientific and Technological Co-operation
Austrian Exchange Service



The Russian Foundation for Basic Research

Liste I/2004

Wissenschaftlich- Technische Zusammenarbeit Österreich-Russland 2004-2005
 von der 3. Gemischten Kommission genehmigte Projektliste im Bereich der Grundlagenforschung

Nr.	österr. Partner	Österr. Institut		Russ. Partner	Russ. Insitut	Projekttitle
I.1/04	Dr. Bruno BESSER	Institut für Weltraumforschung	Österr. Akademie d. Wissenschaften, Graz	Prof. Dr. Mikhail I. PUDOVKIN	Inst. of Physics, Univ. of St. Petersburg	Development of phenomenological and numerical models of magnetosperic substorms
I.2/04	Prof. Herfried BIERNAT	Institut für Weltraumforschung	Österr. Akademie d. Wissenschaften, Graz	Prof. Dr. Nikolai V.ERKAEV	Inst. of Computational Modelling of Russian Academy of Sciences	Nonsteady magnetohydrodynamics of thin magnetic flux tubes in the magnetosphere
I.3/04	Prof. Udo BLÄSI	Inst.f. Mikrobiologie u. Genetik	Vienna Biocenter	Dr. Stanislav V. NIKONOV	Inst. of Protein Research, Russian Academy of Science, Pushchino	Strukturelle und funktionelle Studien von Protein-Protein und Protein-RNA Komplexen beteiligt an der Translation und bakteriellen Genexpression
I.4/04	Dr. Franz BRANDSTÄTTER	Mineral -Petrologische Abtlig.	Naturhistorisches Museum Wien	Dr. Michail NAZAROV	Vernadsky Institute of Geochemistry and Analytical Chemistry, Moskau	Meteorite aus dem Oman
I.5/04	Prof. Gottfried BREM	Inst. f. Immuno-Zyto-und Molekulargenetische forschung	Vetmed. Univ. Wien	Dr. Natalia ZINOVEIVA	All-Russ. Staatl. Forschinst. f.Tierzucht der russ. Landwsl. Akademie	Erprobung e. kombinierten Gewebeprobenentnahme-/Einzeltierkennzeichnungssystems und Prionprotein Genotypfrequenzbestimmung in russischen Schafrassen
I.6/04	Dr. Ulf DIECKMANN	Instern. Inst. f. Applied Systems Analysis	Schloss Laxenburg	Dr. Sergei V. SEMOVSKI	Linmological Inst. SB RAS, Irkutsk	Linking Molecular Evolution in Ancient Lakes with recent Innovations in Speciation Theory
I.7/04	Prof. Günter GRAMPP	Inst. of Physical and Theoretical Chemistry	TU- Graz	Prof. Dr. Nikita LUKZEN	Intern. Tomography Center, Russian Acad. of Science, Novosibirsk	ESR-Spectroscopy of stable and photogenerated readical-ion pairs in nanotubes
I.8/04	Dr. Peter HACKER	Inst.f. Geologie und Paläontologie	Univ. Innsbruck	Dr. Igor V. TOKAREV	Inst. of Environmental Geosciences of Russian Academy of Sciences, St. Petersburg	Abschätzung der Auswirkungen des globalen Klimawandels in der Grundwasser-Isotopen-zusammensetzung (234U/23U-und 2H-18O-Methoden) an ausgewählten Beispielen in Russland und Österreich
I.9/04	Dr. Dietmar HALTRICH	Inst. of Food Technology	BOKU -Wien	Mikhail L. RABINOVICH	A.N. Bach Institute of Biochemistry, Academy of Sciences of Russia Moscow	Structure and mechanism of the flavocytochrome cellobiose dehydrogenase from different fungi
I.10/04	Prof. Ernst HASLINGER	Inst.f. Pharmazeutische Chemie und Pharmazeutische Technologie	Univ. Graz	Prof. Lidia BALTINA	Inst. of Organic Chemistry, Ufa Research Centre of the Russian Academy of Sciences	NMR spectroscopic studies on new bioactive triterpenoid derivatives and triterpene glycoside analogues with potential medical application
I.11/04	Prof. Johann HOFMANN	Inst.f. Mediz. Chemie u. Biochemie	Univ. Innsbruck	Dr. Valery KALININ	Lab. of Fine Organic Synthesis, A.n. Nesmeyanov Inst. Of Organoelement Compounds, Russian Acad. of Sciences, Moskau	Design and testing of a novel class of porphyrine-polyhedra carborane conjugates for induction of cell death
I.12/04	Dr. Helmut LAMMER	Inst.f.Weltraumforschung	Österr. Akademie d. Wissenschaften Graz	Dr. Eugenyi Dmitrievich TERESHENKO	Polar Geophysical Inst, Russ Ac. of Science, Murmansk	Solar-planetary relations and space weather
I.13/04	Prof. Sten NILSSON	Intern. Inst. for Applied Systems Analysis (IIASA)	Laxenburg	Prof. Eugene A. VAGANOV	Sukachev Inst. of Forest, Siberian Branch, Russ. Acad. of Science, Krasnoyarsk	Carbon Dynamics in Ecosystems of Coniferous Forests of Siberia

Liste I/2004

**Wissenschaftlich- Technische Zusammenarbeit Österreich-Russland 2004-2005
von der 3. Gemischten Kommission genehmigte Projektliste im Bereich der Grundlagenforschung**

I.14/04	Prof. Theodor NTAFLOS	Inst. f. Geologische Wissenschaften	Univ. Wien	Prof.Dr. Lia KOGARKO	Vernadsky Institute of Geochemistry, Russian Academy of Sciences, Moskau	Der Fluss volatiler Komponenten in die Exosphaere während der Entstehung von grossen magmatischen Provinzen (Large igneous Provinces, LIPs) als Auslöser globaler Klimaveränderungen: basaltischer und karbonatitischer Magmatismus in der Sibirischen Trap Provinz (Perm-Trias Grenze)
I.15/04	Prof. Michael PROBST	Inst. f. Ionenphysik	Univ. Innsbruck	Prof.Dr. Renat NAZMUTDINOV	Kazan State Technological Univ., Kazan	Catalytic Influence of Adsorbed Species on the Kinetics and Mechanism of the Charge Transfer Reactions in Molecular Dimensions
I.16/04	Dr. Erich PUTZ	Inst.f. Geophysik, Astrophysik und Meteorologie	Univ. Graz	Dr. Nikolai Filippovich ELANSKY	A.M. Obukhov Inst. of Atmospheric Physics, Moskau	Measurements of trace gases and UV radiation during TROICA
I.17/04	Prof. Andreas RICHTER	Inst.f. Ökologie und Naturschutz	Univ. Wien	Dr. Lashchinsky Nikolai NIKOLAEVICH	Central Siberian Botanical Garden, Russian Academy of Sciences, Novosibirsk	Long-term changes in humid mountain ecosystems in Siberia: causes and consequences
I.18/04	Prof. Peter ROGL	Institut für Physikalische Chemie	Univ. Wien	Dr. Yuri D. SEROPEGIN	Chemistry Dept. of the Moscow State Univ., Moskau	Novel Low-Temperature Thermoelectric Materials
I.19/04	Prof. Peter ROGL	Institut für Physikalische Chemie	Univ. Wien	Vedernikov M. VIKTOROVICH	Ioffe Physico- Techn. Inst. of the Russian Acad. of Sciences, St. Petersburg	Novel Thermoelectric Materials
I.20/04	Prof. Franz RUBEL	Inst.f.Med. Physik u. Biostatistik	Veterinärmedizinische Universität Wien	Prof.Dr. Sergey GULEV	P.Shirshov Institute of Oceanology, RAS, Moskau	Extremniederschläge in Europa und ihre Verbindung zum Nordatlantischen Klimasignal
I.21/04	Prof. Helmut O. RUCKER	Inst. f. Weltraumforschung	Österr. Akademie der Wissenschaften Graz	Prof. Valeri V. ZAITSEV	Inst. of Applied Physics, Russian Academy of Sciences	Plasma Dynamik und Strahlenprozesse in Solaren magnetischen Bögen und in der Io-Jupiter Flußröhre. Vergleichende Studie und Analogien
I.22/04	Prof. Niyazi Serdar SARICIFTCI	Inst. F. Physikalische Chemie	Univ. Linz	Prof. Rimma Nikolaevna LYUBOVSKAYA	Inst. of Problems of Chemical Physics, Russ. Academy of Sciences	The Study of photoinduced states in molecular complexes of fullerenes and their derivatives
I.23/04	Prof. Friedrich SCHÄFFLER	Inst.f. Halbleiterphysik	Univ. Linz	Dr. Nikolai SIBELDIN	Lebedev Physical Institute, Moscow, Russ. Acad. of Science	Transport in modulation-doped Si/SiGe heterostructures for high-speed field-effect transistor
I.24/04	Mag. Klaus SCHUCH	Zentrum für Soziale Innovation, Wien		Dr. Leonid M. GOKHBERG	Higher School of Economics, Inst. of Studies of Information Economy, Moskau	The Position of the Russian Federation in the European Framework Programme for Research, Technological Development and Demonstration and Recommendations for RTD Co-operation between the Russian Federation and the European Union under the European Research Area
I.25/04	Prof. Werner SITTE	Inst.f.Physikalische Chemie	Montanuniversität Leoben	Prof. Vladimir A. CHEREPANOV	Dept. of Physical Chemistry, Ural State Univ., Ekaterinburg	Crystal structure, defect chemistry, magnetic properties, and transport properties of mixed conducting compounds in the La-Sr-Co-Fe-O system
I.26/04	Prof. Ekkehart TILLMANN	Inst.f.Mineralogie und Kristallographie	Univ. Wien, Geozentrum	Prof.Dr. Dmitry Yu. PUSHCHAROVSKY	Geology Dept. Moscow State Univ., Moskau	Kristallchemie und Eigenschaften von neuen mikroporösen Materialien mit gemischt vernetzten Strukturen
I.27/04	Prof. Bernd TRATHNIGG	Institut für Chemie	Univ. Graz	Prof. Alexander Michailovich Skvortsov	St. Petersburg Chemical Pharmaceutic Academy	Neue chromatographische Methoden zur Analyse von komplexen Polymeren und porösen Materialien
I.28/04	Doz. Dr. Josef WANZENBÖCK	Inst.f.Limnologie	Akademie der Wissenschaften, Mondsee	Dr. Victor N. MIKHEEV	A.N. Severtsov Inst. of Ecology & Evolution, Moskau	Trade-off between foraging and defense in young fish and plankton crustaceans: behavioural and ecological aspects
I.29/04	Prof. Ernst R. WERNER	Abtfg. F. Molekulare Zellbiologie, Inst. f. Med. Chemie u. Biochemie	Univ. Innsbruck	Prof. Dr. Mikhail KRISKY	A.N. Bach Institut für Biochemie der Russischen Akademie d. Wissenschaften	Untersuchungen zur molekularen Organisation und Photoregulation der NO-Synthase

Liste I/2004

**Wissenschaftlich- Technische Zusammenarbeit Österreich-Russland 2004-2005
von der 3. Gemischten Kommission genehmigte Projektliste im Bereich der Grundlagenforschung**

I.30/04	Dr. Tielong ZHANG	Inst.f. Weltraumforschung	Österr. Akademie d. Wissenschaften Graz	Mikhail Ivanovich VERIGIN	Space Research Institute, Moscow	Investigations of the collisionless shocks in the solar wind upstream of the terrestrial planets using in-situ measurements, analytical solutions and computer simulation
I.31/04	Prof. Ernst WINTNER	Institut f. Phototechnik	TU- Wien	Prof.Dr. Aleksei ZHELTIKOV	Physics Dept., Intern. Laser Center, Moskau	Neue Materialien basierend auf photonischen Kristallen

Liste II/2004

Wissenschaftlich-Technische Zusammenarbeit 2004 – 2005

Projekte im Bereich der anwendungsoffenen Forschung, die zur weiteren Bearbeitung und Prüfung empfohlen werden

Nr.	österr. Partner	österr. Institut		russischer Partner	russisches Institut	Projekttitle
II.1/04	Prof. Wolfgang LINERT	Inst. f. angew. Synthesechemie	TU- Wien	Prof. Andrew KOUDEYEV	Mendeleev Univ. of Chemical Techn. of Russia, Moskau	Study of the influence of surfactants on the kinetics of hydration of aluminate minerals using NMR and FT-IR spectroscopy
II.2/04	Dr. Kurt HINGERL	Inst. f. Halbleiter und Festkörperphysik	Univ. Linz	Dr. Vladimir BERKOVITS	Semiconductor Physics, Russian Academy of Science, Ioffe Institute, St. Petersburg	Surface Passivation and Characterization of Cubic and Hexagonal Nitride Compounds
II.3/04	Prof. Wolfgang KAINZ	Inst.f.Geographie u. Regionalforschung	Univ. Wien	Prof. Dr. Vladimir TIKUNOV	Geographical Faculty, Moscow State Univ.	Elaboration of an information system for the development of ecologically oriented tourism of Europeans in Russia and Russians in European countries
II.4/04	Prof. Wolfgang PFEILER	Institut für Materialphysik	Univ. Wien	Prof. Dr. Valentin VAKS	Russian Research Centre „Kurchatov Institute“, Moskau	Investigation of kinetic processes in L1o-ordered intermetallics: Experimental and Theoretical approach
II.5/04	Prof. Helmut WEISS	Inst.f. Elektrotechnik	Montanuniversität Leoben	Prof.Dr. Gennady S. ZINOVIEV	Novosibirsk State Technical Univ.	Power Electronics in Renewable Electric Energy Connection to the Grid
II.6/04	Dr. Michael ZISCKA	Inst.f. Analytical Chemistry, Micro-u. Radiochemie	TU Graz	Dr. Evelina M. SEDYKH	Vernadsky Inst. of Geochemistry and Analytical Chemistry, Russ. Acad. of Science, Moskau	Development of Methods for the Determination of Trace elements in High Purity Materials for Laser Technology